

FSG Damen 2 – SV Deggenhausertal 2 1:0 (0:0)

Der ewige Konkurrent war am heutigen Spieltag zu Gast bei der FSG. Menschlich, keine Frage, ist D´Tal völlig in Ordnung. Aber trotzdem herrscht immer ein kleiner Machtkampf zwischen der FSG und D´Tal. Nach der letztwöchigen Spielverlegung und die bittere Niederlage gegen Worblingen, wollte man gegen diesen Gegner wieder Punkte holen.

Über die kompletten 90 Minuten war es ein kampfbetontes Spiel. Obwohl beide Mannschaften auf einer Augenhöhe waren, konnte sich die FSG ein Chancenübergewicht erspielen. Nadine Hetges, Lara Zwochner und Michelle Mutter konnten allerdings ihre Chancen nicht dahingehend nutzen um die FSG in Führung zu bringen. Zum Glück war aber D´Tal an diesem Tag genauso unfähig ihre Chancen zu nutzen. Darum blieb es vorerst bei einem 0:0 zur Halbzeit.

In der Halbzeit musste personell umgestellt werden. Nadine Hetges ersetzte die verletzte Torhüterin Franziska Gräble. Ebenso kam Isabell Schilling, Spielerin der Ersten, auf das Feld. Diese war es auch, die D´Tal nochmal auf Herz und Nieren testete. Sie erspielte sich Chancen und machte nach vorne Druck. Auch Jenny Schneble kam gefährlich vor das Tor der Gäste, scheiterte jedoch an der Torhüterin. Es war eine Zitterpartie bis in die 81. Minute als Isabell Schilling die komplette Abwehr mit einem Alleingang aushebelte und gekonnt zum Führungstreffer abschloss. In den letzten 9 Minuten kam D´Tal ein paar Mal vor das heimische Tor, jedoch war es für Hetges ein leichtes die Null zu halten. Aber auch die FSG hatte nochmal die Chance zum Erhöhen, ließ es allerdings bei dem einem Tor beruhen. Endlich konnten die Zuschauer und Auswechselspieler wieder ihren Puls in den Normalbereich bringen.

Somit konnte man zum ersten Mal in der Saison drei Punkte auf dem heimischen Rasen behalten. Durch den Sieg konnte man sich von den unteren Plätze distanzieren und man steht nun mit 11 Punkten auf dem 9. Tabellenplatz.